Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 9 (1891)

Heft: 56

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Charles Schweiz Jahrlich Fr. 6, 2^m Semester Fr. 3. — Postverein; Jahrlich Fr. 6, 2^m Semester Fr. 3. — Postverein; Jahrlich Fr. 10, 2^m Semester Fr. 3. — Postverein; Jahrlich Fr. 10, 2^m Semester Fr. 3. — Postverein; Jahrlich Fr. 10, 2^m Semester Fr. 3. — Postverein; Jahrlich Fr. 10, 2^m Semester Fr. 3. Union postale: un an fr. 10, 2^m

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

regelmässig Mittwoch und Samstag Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Bern, Samstag, 14. März.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. - Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque commerciale neuchâteloise, à Neuchâtel. — Deutsch-österreichische Handelsvertragsunterhandlungen (Négociations entre l'Alteriche-Hongrie). — Projekt eines Freihafens in Kopenhagen (Projet d'un port-franc à Copenhague). — Fristverlângerung für die Eisenbahnlinien Zug-Walchwil-Goldau und Luzern-Kussnach-Immensee. — Prolongation de délais pour les lignes Zoug-Walchwil-Goldau et Lucerne-Kussnach-Immensee. — Echange de colis postaux ave Tanger. — Viehsperre in Frankreich. — Interdiction d'importation de bétail en France. — Banques étrangères (Ausländische Banken). — Télégramme.

Amtlicher Theil. - Partie officielle.

Einladung zur Subscription.

Der Bericht des eidgen. Versicherungsamtes für das Jahr 1889, welcher in ausführlicher Darstellung über den Stand und die Thätigkeit der sämmtlichen, in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften Aufschluss gibt, wird

Ende April die Presse verlassen.

Behörden und Private, welchen derselbe nicht schon von Amteswegen gratis übersandt wird, können solchen bei Bestellung vor Ende April zum Preise von 3 Franken gegen Postnachnahme bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen. Nachher geht die Schrift in den Verlag von Schmid, Francke & Cie in Bern über und ist nur noch zum Buchhändlerpreise erhältlich.

Bern, den 12. März 1891.

Eidgen. Versicherungsamt.

Registro di commercio. Handelsregister. — Registre du commerce. —

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern

1891. 9. März. Die Firma F. Kunz in Bern (S. H. A. B. vom 12. Oktober 1889, pag. 777) ist in Folge Verzichts des Inhabers erloschen.

März. Inhaberin der Firma E. Wälchli-Wägli in Bern ist Frau Elise Wälchli-Wägli von Bern und Wynigen, in Bern. Natur des Geschäftes: Getreide-, Spezerei- und Kolonialwaarenhandlung; Kornhausplatz 17 in Bern.

9. März. Inhaber der Firma Ad. Wagner Buchbindermstr. in Bern ist Herr Adam Wagner von Gadmen, wohnhalt in Bern. Natur des Geschäftes: Buchbinderei; Hallerstrasse 7. Diese Firma ertheilt Prokura an die Tochter des Inhabers, Fräulein Emilie Wagner in Bern.

Bureau Fraubrunnen

Inhaber der Firma Fr. Stämpfli, Baumstr. in Münchenbuchsee ist Herr Friedrich Stämpfli von Moosseedorf, wohnhaft in Münchenbuchsee. Natur des Geschäfts: Maurer- und Steinhauermeister.

Bureau Meiringen.

 März. Inhaber der Firma C. Urweider in Innertkirchen ist Caspar Urweider von Schattenhalb, Negotiant in Innertkirchen. Natur des Geschäftes: Spezereiwaarenhandlung.

9. März. Inhaber der Firma **D. Frutiger** Negotiant in Meyringen ist Daniel Frutiger von Hasleberg, Nepotiant in Meyringen. Natur des Geschäftes: Tuch- und Colonialwaarenhandlung.

Bureau Thun.

7. März. Inhaber der Firma F. Maillat in Oberhofen ist François Maillat von Courtedoux, Amt Pruntrut, wohnhaft in Oberhofen. Natur des Geschäftes: Betrieb der Pension Moy in Oberhofen.

9. März. Unter der Firma Electricitätswerk Thun (Ateliers d'électricité) hat sich mit dem Sitz in Thun eine Akti engesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, die Fabrikation electro-technischer Einrichtungen und Apparate zu betreiben. Dieselbe kann auch die Vertretung ähnlicher fremder Geschäfte übernehmen. Die Statuten sind am 27. Februar 1891 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist eine unbestimmte. Das Grundkapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingetheilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung durch Zusendung rekommandirter Briefe an die im Aktienregister enthaltenen Adressen. Für andere Publikationszwecke, namentlich Dritten gegenüber, dient das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Direktor vertritt die Gesellschaft nach Aussen und unterzeichnet im Namen derselben. Ferner ernennt der Verwaltungsrath aus seiner Mitte einen Delegirten, welchem selbständig neben dem Direktor die verbindliche Unterschrift Namens der Gesellschaft zusteht. Als Direktor ist gewählt: Gottlieb Schütz in Thun und als Delegirter des Verwaltungsrathes: Arthur von Fischer in Bern. Geschäftslokal: Fabrikgebäude Scheibenweg.

9. März. Küsereigenossenschaft von Lüngenbühl mit Sitz allda (S. H. A. B. vom 21. Juni 1889, pag. 545). Die Hauptversammlung hat unterm 4. Januar abhin in den Vorstand gewählt: Am Platze des Johann Hirschi, als Präsident: Christian Wenger, Landwirth im Rekenbühl; am Platz des Gottfried Gassner, als Vize-Präsident und Kassier: Friedrich Messerli in der Halten, und am Platze des Friedrich Messerli, als Beisitzer: Johann Wenger, beim Wald, alle

in Längenbühl. Die übrigen zwei Beisitzer, sowie der Sekretär sind für eine

neue Amtsperiode bestätigt worden.

9. März. Inhaber der Firma Joh. Balmer in Thun ist Johann Balmer von Wilderswyl, wohnhaft in Thun. Käsehandel und Wirthschaft. Obere

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Balsthal.

1891. 9. März. Die Kollektivgesellschaft Geschwister Hafner in Balsthal (S. H. A. B. vom 30. Januar 1883, pag. 66) hat sich in Folge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst. Die Liquidation wird durch die Gesellschafter besorgt.

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

März. Inhaber der Firma J. Hiltbrunner in Hersiwyl ist Jakob Hilt-brunner, Ulrichs sel. von Langnau, d. Z. Käser in Hersiwyl. Natur des Ge-schäftes: Käse- und Butterlabrikation.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1891. 9. März. Inhaber der Firma J. Dettwyler-Tschopp Uhrenmacher in Liestal ist Julius Dettwyler-Tschopp von Langenbruck, wohnhaft in Liestal. Natur des Geschäftes: Uhren- und Cigarrenhandlung.

9. März. Inhaber der Firma J^b Seiler Buchbinder in Liestal ist Jakob Seiler-Strübin von und in Liestal. Natur des Geschäftes: Buchbinderei, Schreihmaterialien- und Spielwaarenhandlung.

März. Inhaberin der Firma Elise Senn-Gysin in Liestal ist Elise Senn-Gysin von und in Liestal. Natur des Geschäftes: Weiss- und Wollenwaaren,

Inhaber der Firma J. E. Stumm auf Bienenberg Gemeinde Lie-evert Stumm von Basel, wohnhaft in Bienenberg. Natur des Ge- März. Inhaber der Firma J. E. Stumm auf Bienenberg stal ist Jan Evert Stumm von Basel, wohnhaft in Bienenberg. schäftes: Soolbad und Kurort Bienenberg.

 März. Inhaberin der Firma Ww. Schirer in Liestal ist Carolina Schirer-ler von Sirenz, wohnhaft in Liestal. Natur des Geschäftes: Ellenwaarenhandlung.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1891. 9. März. Inhaber der Firma J. J. Steiger in Herisau ist Joh. Jakob Steiger von Flawil (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Malerei. Geschäftslokal: Kasernenstrasse 328 K.

März. Inhaber der Firma Ed. Rüsch in Herisau ist Eduard Rüsch von Speicher, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Gastwirthschaft und Möbelhandlung. Geschäftslokal: Bachstrasse Nr. 76 zur Taube.

9. März. Inhaber der Firma **J. J. Tanner** in Herisau ist Joh. Jakob Tanner von Schwellbrunn, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Moosberg Nr. 330 B.

geschätt. Geschätslokal: Moosberg Nr. 330 B.

9. März. Die im S. H. A. B. vom 3. Februar und 43. August 1887, pag. 80 und 628 publizirte Aktiengesellschaft unter der Firma Schuhmacher-Association in Herisau hat in ihrer Generalversammlung vom 2. März l. J. für den zurücktretenden Johs. Rechsteiner in den Verwaltungsrath gewählt: Joh. Jakob Nef-Knellwolf, Schuhhändler, untere Hub in Herisau. Die von derselben Generalversammlung vorgenommenen Abänderungen in den § 14 und 25 der Statuten haben keinen Bezug auf die im S. H. A. B. vom 3. Februar 1887, pag. 80 veröffentlichten Bestimmungen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 9. März. Inhaberin der Firma **Anna Stricker z. Sonne** in Rapperswil ist Wittwe Anna Stricker geb. Zuppinger in Rapperswil. Natur des Geschäftes: Gasthof.

9. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma K. & A. Weigle in St. Gallen (S. H. A. B. vom 12. Oktober 1889, pag. 778) ist in Folge Austrittes des Albert Weigle erloschen.
Inhaber der Firma Carl Weigle in St. Gallen ist Carl Weigle in St. Gallen; diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Geschäftslokal: Zum Lustgarten bei St. Leonhard.

9. März. Die Firma **Jost, Kreutzmann & C**ie in St. Gallen (S. H. A. B. vom 22. Oktober 1890, pag. 752) ist in Folge Austrittes des Gesellschafters Moritz Kreutzmann erloschen.

Moritz Kreutzmann erloschen.

Leonhard Jost-Ludwig in St. Gallen und Joh. Ulr. Wetter-Weiss in St. Gallen haben unter der Firma Jost & Cle in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 9. März 1891 ihren Antang nimmt und die Aktiven und Passiven der 'erloschenen Firma Jost, Kreutzmann & Cle übernimmt. Leonhard Jost-Ludwig ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Joh. Ulr. Wetter-Weiss Kommanditär mit einer Einlage von zwanzigtausend Franken. Natur des Geschäftes: Buch-, Kunst- und Verlagshandlung. Geschäftslokal: Markt-

März. Inhaber der Firma Fritz Früh in Ebnat ist Fritz Früh in Ebnat.
 Natur des Geschäftes: Gasthof. Geschäftslokal: Zum Ochsen.

e. maiz. imnaper der firma Georg Giezendanner z. Sonne in Wintersberg-Kappel ist Georg Giezendanner in Kappel. Natur des Geschäftes: Gasthaus.

März. Inhaber der Firma Johs. Giezendanner z. Sternen in Kappel ist Johannes Giezendanner in Kappel. Natur des Geschäftes: Gasthaus.

9. März. Inhaber der Firma **Jos. Helbling z. Schwanen** in Rapperswil ist Jos. Helbling in Rapperswil. Natur des Geschäftes: Gasthof und Pension.

- 9. März. Inhaber der Firma **J. Anton Beerli z. Sonne** in Wattwil ist Anton Beerli in Wattwil. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Fuhr-
- März. Inhaber der Firma Emanuel Zogg in Wallenstadt ist Emanuel Zogg in Wallenstadt. Natur des Geschäftes: Gasthof. Geschäftslokal; Zu den Churfirsten.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Rheinfelden.

1891. 7. März. Inhaberin der Firma Wittwe Bollag zur Waarenhalle in Rheinfelden ist Wittwe Theresia Bollag von Ober-Endingen, wohnhaft in Rheinfelden. Natur des Geschäftes: Manufakturwaaren. Geschäftslokal: Oberthorplatz 352.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1891. 9. März. Die Kollektivgesellschaft Ströbele & Osburg in Emmishofen (S. H. A. B. vom 30. März und 6. April 1883, pag. 346 und 377) ist durch den Tod des Herrn Josef Ströbele aufgelöst.

Inhaber der Firma Osburg-Ströbele in Emmishofen ist Adolf Osburg-Ströbele von Lingnitz (Preussen), wohnhaft in Konstanz. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Ströbele & Osburg. Möbelfabrikation und Handel. Die Firma Osburg-Ströbele in Emmishofen ertheilt Prokura an Frau Marie Rosa Osburg geb. Ströbele, Ehefrau des Inhabers.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1891. 7 mars. La maison Julie Desarzens, à Bex (F. o. s. du c. du 12 mars 1883, page 266), a cessé d'exister ensuite de la renonciation de la titulaire.

La raison Rosalie Favre, à Roche (F. o. s. du c. du 13 avril 1889, page 361), est éteinte ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau d'Aubonne.

7 mars. La raison C Gachet, à Aubonne (F. o. s. du c. du 1er février 1887, page 72), est éteinte.
Constant Gachet de Biolley-Orjulaz, et Ernest Nerfin de Founex, les deux domiciliés à Aubonne, ont constitué en cette ville, sous la raison Gachet et Nerfin, une société en nom collectif, commencée le 19 février 1891. Cette maison reprend la suite des affaires, soit l'actif et le passif de l'ancienne maison C Gachet. Genre de commerce: Draperie, toilerie, literie, nouveautés et

9 mars. La raison **J. Millioud fils,** à Aubonne (F. o. s. du c. du 18 mai 1883, page 578), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

9 mars. La raison H⁻¹ Lièvremont, à Bière (F. o. s. du c. du 26 septembre 1889, page 744), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

9 mars. La raison I. Bellay, à Marchissy (F. o. s. du c. du 26 septembre 1889, page 744), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

B. 31.

Compte de profits et pertes

de la Banque commerciale neuchâteloise, à Neuchâtel,

et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds

Doit				pour l'exe	rcice 1890			Avoir	
Charges	B		H, R	Sauf ratification	réglementaire.	responding	177 33.	Produits	j
22.100	K.K.	3,125 49,945 567 4,250 1,158 896 1,966	90 	I. Frais d'administration. Indemnités aux membres de l'administration, indemnité du secrétaire. Appointements des employés et gratifications, honoraires aux agents. Assurance et entretien du bâtiment de la banque, réparations. Locations. Locations. Chauffage, éclairage, service et surveillance. Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires). Ports de lettres, dépèches, espèces et billets, frais de concordat. Frais de confection de billets de banque : amortissement. Mobilier, fournitures, entretien, amortissement.	I. Produit du compte d'effets de change. Effets escomptés sur la Suisse: 175,391. 58 25,511. 70 200,903. 28 A déduire: Réescompte au 31 décembre 1890 à 4½ % 29,017. — Effets sur l'étranger: 1,314. 60 106. 30 1,420. 90 A déduire: Réescompte au 31 décembre 1890 à 3 % 165. — A vances sur nantissement: 165. —	171,886 1,255	iza	reference de la companya de la compa	The same of the sa
23,887	50	3,412 20,475	50	Divers. II. Impôts. Impôt fédéral sur les billets de banques. Impôt cantonal sur les billets de banque.	Intérêts perçus . 30,045. 05 Moins: Prorata de l'exercice précédent à 4 et 4 ½ %				Action and the second
ngiras Bediji i Juda n dat		6,902 3,709 32,579	75 58 68	III. Intérêts débiteurs. a. Sur engagements en comptes courants: A comptes de chèques. A comptes de banques d'émission et correspondants. A comptes courants créanciers. b. Sur engagements d'autre nature:	1890 à 4½ et 5%	22,769 18,373			The second secon
28,816	91	85,624	90	Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme): 82,743. 90 Intérêts et coupons payés. 37,775. — Prorata d'intérêts au 31 décembre 1890. 120,518. 90 34,894. — A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.	Effets à l'encaissement et effets impayés: Produits d'encaissements, etc. II. Intérêts créanciers et commissions. a. Sur créances en comptes courants	1,589	71	215,874	
1,785	80	785 1,000	80	IV. Pertes et amortissements. Sur effets escomptés sur la Suisse. Sur bâtiment de la banque.	Des banques d'émission et correspondants	55,586 14,865 7,535	69 98 —		
231,535		5,000 226,535		VI. Bénéfice net. Solde au 31 décembre 1889. Bénefice net de l'exercice 1890.	Bénéfice sur les cours et intérêts perçus sur fonds pu- blics propres Commissions, etc., sur l'achat et la vente pour compte de tiers	141,536 1,205	Signa C T Laponin	220,728	Section in the
10 12 6, 10 5				a delign limital securivista for efficients of the Billion of the Louis of the Lindon of the Lindon of the Lindon security of the Lindon	III. Produit des immeubles. Du bâtiment de la banque		lint.	5,950	
			L I	nie i high nach i kert is von it rebronden in de state in de s I kert in de state in de st	IV. Droits et indemnités. Droit de garde et gestion sur dépôts de titres et objets de valeurs, etc.			1,788	
			419	Andrews and the second property of the second	V. Produits divers. Agio sur monnaies diverses, billets de banque étrangers, etc.		ille uel	980	,
Дода (II I) . с іб	nrus nus		2/0	no 181 of 2015, and marks take offer bealth. Teach 1986 study 6, and order with marks and	VII. Solde du bénéfice de l'année précédente. Report à nouveau		1000	5,000	
450,321	76			Dennya in indial sentential de la marcha de la companya de la comp	sedimenta milital unidamente est procesor, datti re			450,321	

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque commerciale neuchâteloise pour l'exercice 1890.

Répartition du bénéfice suivant art. 29* des statuts. " 7,535. Fr. 231,535.

* Art. 29 des Statuts: Sur le bénéfice net résultant de chaque exercice, il est précompté avant tout, en faveur des actionnaires, un premier dividende jusqu'à concurrence de vingt francs par action.

L'excédent, s'il en existe, est réparti de la manière suivante: 10 % pour reconstitution éventuelle et jusqu'à due concurrence du fonds de réserve statutaire, et constitution d'un fonds de prévoyance dans le cas prévu à l'art. 31; 90 % aux actionnaires comme dividende complémentaire.

B. 31.

Bilan annuel

de la Banque commerciale neuchâteloise, à Neuchâtel,

et de sa succursale à La Chaux-de-Fonds

au 31 décembre 1890.

Actif.

(Sauf ratification réglementaire.)

Passif.

nakking nak	1		35	I. Caisse.	I. Emission de billets.	linsik iisad			14
		1,400,000 112,310	- 65	Couverture des billets en espèces ayant cours légal. Autres valeurs en espèces ayant cours légal.	Billets en circulation Propres billets en caisse (voir annexe nº 1)	3,352,350 $147,650$	=	3,500,000	-
the III	53	1,512,310 147,650	65	Encaisse légale. Propres billets (voir annexe nº 1).	II. Engagements à courte échéance.	n/V sab any	10		I
		441,250 1.987	-	Billets des autres banques d'émission suisses. Autres valeurs en caisse.	(Payables au plus tard dans les 8 jours.) Bons de caisse à vue, payables à Neuchâtel et à la	unite of t			1
2,103,197	65	1,367	7	II. Créances à courte échéance.	succursale	118,258 492,391	65 92		1
	300 300			(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)	Comptes de virements et de chèques	161,133	14	d The State	1
	E S.	739,910 46,782	65 69	Effets sur place et place succursale non rentrés. Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.	Correspondants créanciers	8,092 919,891			1.
2,066,856	77	1,280,163	43	Correspondants débiteurs.	Dividendes échus, non encaissés	56	=	1,699,824	1
			18	III. Créances sur effets de change.	IV. Autres engagements à terme. (Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)	A And Their	dh.		-
			30	Effets escomptés sur la Suisse: 1,818,812. 21 échus dans les 30 jours.	Bons de dépôts à terme, remboursables en 1891			2,525,900	1-
			1	1,504,043. 63	V. Comptes d'ordre.	derestinate di paragola	186°		-
SERE A	rati	4,843,047	09	<u>259,952.</u> " après 90 "	Réescompte sur articles de l'actif \v. détail d*le compte Profata d'intérêts sur articles du passif de profits et pertes	34,389 37,775	-		1
			100	Effets sur l'étranger: 48,574. 25 échus dans les 30 jours.	Bénéfice net à répartir pour l'année 1890	224,000		296,164	-
		66,839	85	16,265. 60 , entre 31 et 60 , 2,000. — , 61 et 90 ,	VI. Fonds propres.	surgev nid. Lecknologie	131		
nm VI				Avances sur nantissement:	Capital versé	4,000,000 1,200,000	37		1
			1	65,225. — " entre 31 et 60 "	Fonds de prévoyance (art. 31 des statuts)	7,535	=	5,207,535	1-
Ada Avia	24	661,705	_	105,550. — " 61 et 90 " 256,550. — " après 90 "	ร์สไปรู้ ปี ก็หลักของเขียนให้เราะ เรื่องสามารถเกาะ กลับการที่ พระการที่สามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถสามารถ	ot silvid saad	30		
6,024,997	83	348,097 105,308	64 25	Effets sans signatures suisses. Effets à l'encaissement.	Michigan da da and a superior and a	light gelety	100		
3,021,007	0.0	100,000	20	IV. Autres créances à terme.	The transform (Spart) seems a step of the com-	ay and sa			
				(Disponibles après 8 jours.)		MHOD SON SO			-
175,642	91		1	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.	\setminus				
milio which		al all some second		V. Placements à terme indéfini.					
mirro T		23,800 $2,664,596$	=	Actions Obligations suivant inventaire (voir annexe no 2).	The state of the s				
2,688,396	-		HU)	Effets publics.					
forth my	V.	164,000		VII. Placements fixes. Immeuble à l'usage de la banque.	The state of the s	on Paris			
169,000	-	5,000	=	Mobilier à l'usage de la banque.		8 2 1 July 2	1		
diam'r		170 (1911)		VIII. Comptes d'ordre.	and the manufacture of the content o	na Nea			
		1,331	0	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail dans le compte de profits et pertes).		Mark River			1
1,332		1	=	Divers: Frais de confection de billets de banque (pour mémoire).	H to the arms on secon change of				1
3,229,423	16		1	and the control of th	by the sum of any artiful we restrong suggestion in	de Patin Ing		13,229,423	1

Annexes au bilan annuel de la Banque commerciale neuchâteloise au 31 décembre 1890.

Annexe nº 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1890.

										Emission	En caisse	En circulation
Bill	lets	de	fr.	500						300,000	26,500	273,500
,	,	,,	27	100				1.	1.	2,500,000	77,000	2,423,000
	,	27	,,	50	i	ŀ				700,000	44,150	655,850
										3,500,000	147,650	3,352,350

Annexe nº 3. Comptes courants créanciers.

a. 71 dépôts en comptes courants pour une somme de Fr. 919,891. remboursables dans tous les cas dans les 8 jours.

 $Extrait\ du\ règlement$: La banque pourra, suivant ses convenances, demander que tout prélèvement excédant fr. 10,000 soit avisé trois jours à l'avance.

Annexe nº 4. Engagements éventuels.

Engagements provenant d'effets de change non échus, en circulation avec l'endossement de la banque Fr. 245,955. 15

Annexe nº 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation des titres	Cours	Valeurs	Nombre	Désignation des titres	Cours	Valeurs
4 8	I. Obligations.	Service and Art		1/4	Report	eo (esa la	1,520,972
The con-	요 25 중요요면하는 생각하고 있는데, 이번에 있는데, 이번에 가는데, 이번에 가는데 가는데 그 나무를 하다면 때문에 없다.			200	3 % oblig. Chemin de fer Madrid-Saragosse, 1re hyp	395	79,000
24	31/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889 de fr. 1000	100.50	24,120	150	3 %	385	57,750
100	31/2 0/0 , bernois 1887 de fr. 1000	98.50	98,500	100	5 % " Séville-Xérès	237	23,700
100	31/2 % , vaudois 1888 de fr. 500	100	50,000	300	3 % , Victor-Emmanuel 1863	312	93,600
130	3½ 0/0 , fribourgeois 1887 de fr. 1000	100	130,000	500	3 % " " Méridionaux d'Italie	304	152,000
100	3% diff. " Communes fribourgeoises de fr. 50	48	4,800	400	3 % . Lombards anciennes	339	135,600
200	6 % " Douanes de Cuba 1886	505	101,000	250	3 % " " Italiens	287	71,750
40	5 % " Défense 1887, garanties par Tribut égyptien			100	5 % Central Toscan et int. 124.50	103	51,294
1000	£ 4000 à 25.25	101.75	102,767	200	4 % Russes 1867—1869 de fr. 500	97	97,000
24	4 % , Ville de Paris 1865	534	12,816	210	5 % " Banque hypothécaire d'Espagne	490	102,900
35	4 % , , , , 1875	527.50	18,462	21	5 %	485	10,185
25	4 % , , , , 1876	527.50	13,187	45	4 % "Crédit foncier d'Italie . "	95	21,378
50	21/2 % , , d'Anvers	95	4,750	60	4 % Caisse générale de reports 1893-1896	1000	60,000
30	31/2 % , , de Liége	100.50	15,075	100	41/2 % Banque de fonds d'Etat	513	51,300
76	4 % , , Milan 1886 et int. de fr. 1000	86.50	65,740	24	5 % " Canal de Suez (à lots)	600	14,400
49	31/2 % , , Genève 1890 de fr. 1000	985	48,265	50	Délégations de jouissance Canal de Suez	330	16,500
27	31/2 % " " Neuchâtel 1890 de fr. 1000	96.50	26,055	200	5 % oblig. Compagnie générale immobilière de Rome .	460	92,000
100	4-5% diff. , , , Winterthur de fr. 500	110.50	55,250	8	5% " Eaux de Séville, £ 800 à 25,25	100.50	20,300
19	31/2 % , , Zurich 1889 de fr. 1000	95	18,050	4718		200.00	
200	4½ % Portugais 1889 de fr. 500	438	87,600	4110	II. Actions.		2,671,626
160	4 % Fr. 16,000 Rente Extérieure d'Espagne	75.75	303,000	40	Actions Chemin de fer Dunaburg-Witepok, garanties par		
50	5 % , 5,000 , Italienne	94.50	94,500	41100.3	l'Etat russe, £ 800 à 25.25	100	20,200
16	4 % , 40,000 Capital, Rente Hongroise or	93	93,000	12	" Caisse d'escompte de Neuchâtel de fr. 1250, ex	ENTRY SV	20,200
200	5 % oblig. Douanes ottomanes	470	94,000	-	répartition de fr. 950	300	3,600
25	Fr. 25,000 Capital, Rente d'Autriche, papier (124.50)	80.70	50,235	4770	Titres.	di Thilly	
20	41/2 % oblig. Chemin de fer régional Ponts-Sagne-Chaux-			385.50		E. W. V. V.	2,695,426
	de-Fonds, 1re hypothèque	490	9,800	11 1	Moins: Ducroire		7,030
Tata	A reporter		1,520,972	1 1 1 1 1 1	Total net		2,688,396

Nichtamtlicher Theil. - Partie non officielle.

Verträge. - Conventions

Deutschland-Oesterreich-Ungarn. Das "Wiener Fremdenblatt" berichtet unterm 11. März über den Fortgang der Handelsvertragsunterhandlungen wie folgt: "Heute Vormittags 11 Uhr haben im Answärtigen Amte die Konferenzen über den Abschluss eines Handelsvertrages mit Deutschland wieder begonnen. In einer mehr als vier Stunden dauernden Sitzung wurden die von den deutschen Kommissären auf Grundlage neuer Instruktionen gemachten Propositionen zur Kenntniss genommen und einer eingehenden Berathung unterzogen, als deren günstiges Resultat wohl die Fortsetzung der Berathungen für morgen bezeichnet werden kann. Es sind jedenfalls in der jungsten Zeit hier, wie im Deutschen Reiche, allzu pessimistische Ansichten über den Stand der Vertragsverhandlungen zu Tage getreten, welche weiterzuspinnen wohl keine Veranlassung vorliegt. Noch immer kann man sich wie bisher der Erwartung hingeben, dass diese für beide Reiche so hochwichtige Angelegenheit unter Berteksichtigung der allgemeinen wirthschaftlichen Interessen beider Staatsgebiete zu einem günstigen Abschluss gebracht werden wird. Ob es jedoch gelingen wird, dieses allseits gewünsche Resultat noch im Laufe dieses Monats zu erreichen, ist sehwer vorherzusagen, da neuerliche, wenn auch kurze Unterbrechungen der Verhandlungen nicht ausgeschlossen erscheinen."

Zollwesen. - Douanes.

Dänemark. In Dänemark beschäftigt man sich seit der Aufhebung des Freihafens von Hamburg mit dem Projekte der Errichtung eines Freihafens in Kopenhagen, welche Stadt dadurch, wie man hofft, der Hauptplatz des nördlichen Handels würde.

Transportwesen. - Transports.

Eisenbahnen. Kraft der von der Bundesversammlung unterm 10. Dezember 1890 erhaltenen Ermächtigung, wurden die durch Bundesbeschluss vom 19. Juni 1890 für die Linien Zug-Walchwil-Goldau und Luzern-Küssnach-Immensee (s. g. nördliche Zufahrtslinien der Gotthardbahn) angesetzten Fristen vom Bundesrathe am 13. d. um sechs Monate, d. h. wie folgt, verlängert: a. bis zum 1. Juli 1891 sind allfällige Ergänzungen und Aenderungen an den bereits im Jahre 1886 eingereichten Bauplänen und ein neuer Finanzausweis dem Bundesrathe vorzulegen; b. bis zum 1. Oktober 1891 ist mit den Tunnel- und Erdarbeiten zu beginnen; c. bis zum 1. Januar 1894 ist die Linie Zug-Walchwyl-Goldau und bis zum 1. Juli 1894 die Linie Luzern-Küssnach-Immensee zu vollenden und dem Betrieb zu übergeben.

Chemins de fer. En vertu de l'autorisation qui lui a été accordée le 10 décembre 1889 par l'assemblée fédérale, le conseil fédéral a, le 13 courant, prolongé de six mois les délais fixés par l'arrêté fédéral du 19 juin 1890 pour les lignes Zoug-Walchwil-Goldau et Lucerne-Kūssanch-Immensee (lignes d'accès nord au chemin de fer du Gotthard), comme suit: a. jusqu'au 1er juillet 1891, les compléments et modifications qui pourraient être apportés aux plans de construction déjà produits en 1886 et une nouvelle justification financière devront être présentés au conseil fédéral; b. jusqu'au 1er octobre 1891, les travaux du tunnel et de terrassement devront être commencés; c. jusqu'au 1er janvier 1894, la ligne Zoug-Walchwil-Goldau devra être achevée et livrée à l'exploitation; celle de Lucerne-Kūssnach-Immensee, jusqu'au 1er juillet 1894.

Colis postaux, Le bureau de poste francais à Tanager (Marce) ayant aussi été admis à

Colis postaux. Le bureau de poste français à Tanger (Maroc) ayant aussi été admis à participer à l'échange des colis postaux, lesdits envois à destination de cette ville doivent

être exclusivement dirigés sur **M**arseille, d'où ils sont réexpédiés chaque mardi. L'affranchissement est de fr. 2 par colis jusqu'au poids de 3 kg. Déclarations en douane: 2. Les colis avec valeur déclarée ou remboursement ne sont pas admis.

Verschiedenes. - Divers.

Verschiedenes. — Divers.

Viehsperre in Frankreich. Wie wir in Nr. 166 unseres Blattes vom 18. November 1890 mitgetheilt, ist unterm 12. des gleichen Monats vom französischen Landwirthschaftsminister auf Grund des Gesetzes vom 21. Juli 1881 über Viehsanitätspolizei die Einfuhr und Durchfuhr von Rindvich, Schafen, Ziegen und Schweinen aus Belgien und Holland zur See und zu Lande bis auf Weiteres verboten worden. Die Einfuhr von Vieh aus Deutschland und Oesterreich-Ungarn war, wie wir am gleichen Orte erwähnten, schon durch eine Verfügung vom 20. November 1889 untersagt worden. Infolge dieser Massregeln stand nur noch die schweizerische Greuze der Vieheinfuhr nach Frankreich offen. Nun kann auch aber diese letztere die Einfuhr von Vieh nicht mehr stattfinden, indem laut einer im "Journal officiel" vom 12. März publizirten Verfügung des Landwirthschaftsministers vom 10. d. die Zollämter der Departement Doubs, Jura, A in und Hoch-Savoyen für die Ein- und Durchfuhr von Rindvieh, Schafen, Ziegen und Schweinen bis auf Weiteres geschlossen worden sind.

Interdiction d'importation de bétail en France. Dans notre numéro du 15 novembre 1890, nous avons signalé le fait que, par arrêté du 12 du même mois, le ministre français de l'agriculture avait interdit l'importation en France et le transit des animaux des espèces bovine, ovine, caprine et porcine provenant de la Belgique et de la Hollande; nous avons en même temps rappelé que, par arrêté du 20 novembre 1889, l'introduction du bétail provenant de l'Allemagne et de l'Autriche-Hongrie, avait déjà été interdite. Ces mesures avaient eu pour effet de ne laisser que la frontière suisse ouverte à l'importation de bétail en France. Or, cette frontière vient à son tour d'être l'objet de la même interdiction, un arrêté du ministre de l'agriculture, en date du 10 courant et inséré au Journal officiel du 12, fermant, jusqu'à nouvel ordre, les bureaux de douanes des départements du Doubs, du Jura, de l'Ain et de la Haute-Savoie, à l'importation et au transit des animaux des espèces bovine, ovine, caprine et porcine.

Banques étrangères.

		Banque d'	Angieterre.		
	5 mars. \pounds	12 mars. ₤		5 mars.	12 mars. ₤
Encaisse métalle.	15,370,834	15,818,046	Billets émis	38,555,795	38,628,875
Réserve de billets	14,342,755	14,733,710	Dépôts publics	12,253,146	11,777,883
Effets et avances .	33,389,944	32,332,506	Dépôts particuliers	29,313,005	29,085,702
Valeurs publiques	11,343,231	11,339,231			
		Banque d	e France.		
	5 mars. Fr.	12 mars. Fr.		mars.	12 mars. Fr.
Encaisse métal-			Circulation de		
lique 2	,454,647,620	2,453,074,146	billets 3,18	59,451,120	3,138,748,125
Portefeuille .	365,121,393	725,148,051	Comptes-cou- rants 47	70,302,829	460,402,221

Télégrammes.

14 mars. Le câble Pernambuco-Ceara est interrompu.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

CRÉDIT FONCIER DE TUNISIE

Société anonyme au capital de 10 millions de francs Siége social: 8, rue de la Michodière, à Paris.

Coupons payables sans frais en France, à Tunis, à Bruxelles et en Suisse Remboursement des titres sortis à Paris et à Tunis.

Emission de 16,690 obligations de 500 fr. 3 %

Rembt au pair en 99 ans, par tirages semestriels, à partir du 1er sept. 1892. Intérêt annuel : 15 fr. (1er avril-1er octobre).

PRIX D'ÉMISSION: Fr. 325

En souscrivant	. 10	æ.	4.				25. —		25.	_
A la répartition	(du 2	3 au	1 27	m	ars).	50. —	AT A THE PUBLICATION	50.	_
Le 1er octobre Le 15 janvier 1	1891						50. —)	moins la	(48.	25
Le 15 janvier 1	892.						100. —	portion acquise	{ 97.	80
Le 15 avril 189	2 .		0.00			V.	100. —	du coupon	97.	85
							325. —	Net à verser	318.	90

L'obligation libérée à la répartition sera délivrée à **S2O fr.**, coupon 1er octobre attaché.

D'après ces chiffres, le placement ressort à **4.61**% sans la prime d'amortissement, et à **5.15**% en tenant compte de cette prime. Les tonds empruntés par la société lui coûtent environ **5**% et lui rapportent plus de 8%.

On souscrit

et dès à présent par correspondance: Au Crédit Foncier de Tunisie, à Paris, 8, rue de la Michodière; et à ses caisses en Tunisie; Et chez MM. de Rigny t'Hoen & Co, 13, rue d'Arenberg, à

Bruxelles.

La cote officielle sera demandée.

Aargauische Bank in Aarau.

Einladung

ordentlichen Versammlung der Aktionäre

Donnerstag den 19. März 1891, Nachmittags 3 Uhr, im Bankgebäude.

Traktanden:

- Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes des Ver-waltungsrathes über das Jahr 1890 und Ertheilung der Décharge an die Verwaltungsbehörde.
- Wahl von sechs Mitgliedern des Verwaltungsrathes.
 Wahl von drei Censoren und drei Suppleanten für 1891.

Aarau, 17. Februar 1891.

(64)

Der Bankvizepräsident: Riniker.

Société suisse de Distributeurs automatiques de Papiers.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mardi 31 mars courant, à 4 heures après-midi, au Cercle du Léman (salle des commissions), à Vevey.

Ordre du jour statutaire (art. 11 des statuts).

MM les actionnaires devront déposer leurs titres, d'ici au lundi soir, 30 courant, chez le président soussigné, 48, Rue du Simplon, à Vevey (agence de la Banque cantonale); en échange de ce dépôt, il leur sera remis un reçu qui leur servira d'introduction à l'assemblée.

La bilan le report du consoil d'administration et celui des contrôleurs.

Le bilan, le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs seront mis, dès le 22 courant, à la disposition de MM. les actionnaires, au siége de la Société, 41, Rue du Lac, à Vevey.

Vevey, le 12 mars 1891.

Le président du conseil d'administration:

Jules Jomini. Papierfabrik Biberist.

Obligationen-Anleihe von 1882.

Der am 31. März 1891 fällige Jahrescoupon Nr. 9 im Betrag von Fr. 45 wird vom Verfalltage an spesenfrei eingelöst

bei den HH. C. Schulthess Erben in Zürich,

der Tit. Berner Handelsbank in Bern,

Schelbwarg Kantanahlank in Solothurn

» » Solothurner Kantonalbank in Solothurn und auf unserm Bureau in Biberist.

Die Direktion.

Berner Handelsbank

Die Coupons pro 31. März 1891 unserer Aktien werden von heute an mit Fr. 7. 50 eingelöst in

Bern an unserer Kasse,
Basel bei der Basler Handelsbank,
Biel bei Herren Paul Blösch & Cie,
St. Gallen bei Herren J. V. Grob,
St. Immer bei Herrn Adolf Locher,
Zofingen bei der Bank in Zofingen,
Zürich bei der Schweiz. Kreditanstalt.

Bern, 12. März 1891

(118)

(H986Y)

Agence commerciale, industrielle et immobilière. Recouvrements litigieux Lenoir & Grenier, Rue du Rhône, 33, Genève.

Société d'appareillage électrique Genf.

Einrichtungen von Zentralstationen für Elektrische Beleuchtung

in Städten, Gemeinden, Hôtels, Werk-stätten etc. (H 2111 X)

Etude d'avocat. Eugène Wille.

9, Rue de l'Hôtel de Ville, 9, Chaux-de-Fonds. (H 346 Ch)

Procès, reconvrements, etc.